

Kiss me like you mean it

Von Su-licious

Kapitel 1: the first Kiss?

Hier ist nun Kapitel 1.

Tut mir Leid, dass es nicht so sehr lang ist. Das 2. wird länger, da ich in diesem schon etwas mehr Action geplant habe. Also seid gespannt!

Liebe Grüße

~*~*~*~*~*~

Als ich abends nach Hause kam, da begrüßte mich schon der leckere Duft eines wunderbaren Abendessens und ich zog mir schnell die Schuhe aus, stellte meine Tasche erstmal gegen die Wand im Flur und ging dann in die Küche. Dort sah ich meine liebenswerte Mutter, wie sie eifrig den Tisch deckte und darauf achtete, dass ja nichts anbrannte. Dieser Anblick zauberte mir ein Lächeln auf die Lippen. Sofort ging ich zu ihr und half bei den letzten Vorbereitungen. Gerade als wir fertig waren, da kam auch mein Vater in den Raum und wir setzten uns alle hin. Mutter fragte gleich, wie denn sein Tag gewesen war. Natürlich erzählte er gleich von dem neuen und da hakete ich mich auch mal ein. "Wie...alt ist der denn eigentlich?" "Er ist 19", meinte mein Vater. Ich verschluckte mich sofort und sah ihn halb entsetzt an. "Aber warum ist er dann in meiner Stufe??? Normalerweise müsste er doch über mir sein...." Mein Vater sah mich schon fast verständnislos an. "Na ja. Wie soll ich das sagen. Dieser junge Mann hatte noch nie Bock auf Schule und musste daher schon zweimal wiederholen. Und das ist auch der Grund, warum er in deiner Klasse ist."

Ich nickte nur und aß dann auch weiter. Das Gespräch der beiden rannte nur so an meinen Ohren vorbei und ich verstand es irgendwie auch nicht, warum jemand sich so sehr bemühte, ja nicht gut in der Schule zu sein. Aber irgendwie passte der Neue auch an die Schule. Fast alle in meiner Klasse waren genauso wie der, also war er nur einer von vielen. Seufzend leerte ich meine Reisschale und verabschiedete mich vom Esstisch.

Oben in meinem Zimmer machte ich mich dann an meine Hausaufgaben und fuhr mir dabei angestrengt durch die Haare. Mathe war wirklich nicht gerade meine Stärke, aber was soll es schon. Um meinen Vater stolz zu machen, versuchte ich einfach immer mit der Beste in der Klasse zu sein und handelte mir dadurch so viel Ärger mit

den anderen ein. Diese mochten noch nie Streber und ich selbst hasste mich selbst dafür, dass ich so war. Aber ich wollte meine Eltern stolz machen. Zwar war ich körperlich nicht der Stärkste, aber wenigstens hatte ich etwas im Kopf. Und darauf konnte ich selbst auch stolz sein. Immerhin hatte ich das alles ohne jegliche Hilfe erreicht.

Aber was hatte ich überhaupt erreicht?

Gute Noten. Ja, das war auch das Einzige. Freunde blieben mir leider nicht. Mein einziger und bester Freund war ja leider schon vor einem Jahr in eine andere Stadt gezogen und wir konnten nur noch über e-Mails und Briefe Kontakt halten, da wir gute 200 Kilometer voneinander entfernt wohnten. Und seitdem er weg ist, seitdem hat sich die Lage in der Schule einfach nur noch zugespitzt. Erneut seufzte ich leise auf. Ach, wie vermisste ich ihn doch. Wieder viel mein Blick auf unser letztes gemeinsames Bild. Wie sehr vermisste ich Takerus Anwesenheit. Seine Fröhlichkeit und seine oftmals leichte Art mit dem Alltag umzugehen.

Vielleicht sollte ich ihm wieder schreiben, schließlich habe ich mich seit zwei Tagen nicht bei ihm gemeldet. Ohne weiter darüber nachzudenken, öffnete ich meinen Laptop und schaltete ihn an. Die Hausaufgaben schob ich erst einmal beiseite, denn die liefen mir mit sehr hoher Wahrscheinlichkeit nicht weg. Sofort als er hochgeladen war, da öffnete ich mein e-Mail-Portal und las mir seine letzte Nachricht noch mal durch. Wieder mal huschte mir ein Lächeln über die Lippen.

Ich machte ein neues Fenster auf und fing an, ihm zu Antworten.

"Hey du kleiner Goldfisch!

Tut mir Leid, dass es so lange dauerte mit der Antwort, aber ich musste mich wieder mit den Idioten unserer Schule herumplagen. Diesmal war es jedoch auch noch schlimmer als sonst. Aoi hatte mit gelacht, als diese dummen Kerle mich in den Matsch geschupst hatten und mir mit diesem dann die Haare wuschen. Es war wieder so verdammt demütigend. Ich frage mich wirklich, warum sie mich so auf dem Kieker haben. Nur weil mein Vater der Direktor ist? Es ändert sich doch wirklich nichts daran, wenn sie mich fertig machen. Na ja, da muss ich wirklich durch und das werde ich, schließlich will ich dich zur Golden Week ja mal wieder sehen!

Aber heute ist auch etwas passiert. Als ich zur Schule ging, hätte mich fast so ein Bekloppter mit seinem Motorrad umgefahren. Und dann war der auch noch ein neuer Schüler von uns. Jedenfalls dachte ich mir das, da ich das Gesicht nicht kannte. Gerade, als ich an dem vorbeiging, da packte er mich am Handgelenk und entschuldigte sich dafür. Weißt du, wie perplex ich war? Ich meine, bei mir hat sich noch nie jemand einfach entschuldigt. (Du bist natürlich eine Ausnahme Goldfisch!) Später kam der sogar in meine Klasse. Pa meint, dass er 19 Jahre alt und schon zweimal sitzen geblieben ist. Ich kann dir auch den Namen gar nicht sagen. Ich habe nicht wirklich aufgepasst gehabt, als er sich selbst vorgestellt hatte. Mal sehen, ob der Morgen wieder wie ein Irrer auf den Schulhof fährt. Ich sag dir. Der fährt irgendwann noch mal jemanden um, wenn der weiter so durch die Gegend prescht.

Weiteres ist eigentlich gar nicht mehr passiert. Daher mache ich hier jetzt erstmal Schluss und ich warte schon auf deine Antwort.

Hab dich lieb und grüße deine Eltern.

Dein Hamster!"

Erneut las ich mir die Zeilen durch und schickte es dann auch endlich ab. Ich lehnte

mich auf meinem Stuhl zurück und streckte mich mal ausgiebig. "Uhhhhhhhhhhhhhhhh!!", gab ich leise von mir und schloss den Laptop erstmal wieder. Erneut machte ich mich an die Schulaufgaben und war eine gute Stunde später auch endlich mit allem fertig. Mein Blick wanderte über die vollgehängte Bilderwand zur Uhr. Es war gerade erst neun Uhr am Abend. Daher öffnete ich den PC noch mal und surfte noch ein bisschen im Internet. Dort aktualisierte ich erst einmal mein Journal und sah, dass mir jemand auf der Seite eine Freundesanfrage geschickt hatte. Ich klickte auf das Profil, doch diese Person hatte kein Profilbild eingestellt. Es machte mich etwas stutzig, aber es kam auch nicht gerade oft vor, dass mir jemand so etwas schickte. So nahm ich sie an und schaute, ob Takeru vielleicht einen neuen Eintrag gemacht hatte. Gerade als ich diesen kommentiert hatte, bekam ich eine "Private Message" von meinem neuen Freund.

» Hey du. Dein Profilbild ist ja richtig süß. «

Immer wieder las ich diesen einen Satz. Hatte diese Person das wirklich geschrieben? Ich wusste nicht mal, ob das ein Kerl oder ein Mädchen war. Vielleicht wollte mich dieser Fremde ja auch verarschen. Aber irgendwie konnte ich mir das nicht vorstellen. Von der Schule her konnte keiner wissen, dass ich auf dieser Seite angemeldet war. Also konnte das nur irgendeine Person sein, die mich nicht kannte. Ich nahm also allen meinen Mut zusammen und schrieb zurück.

»Ähm...danke. Darf ich fragen, wer du bist? «

Abgeschickt. Tief ausatmend lehnte ich mich zurück und wartete. Doch leider kam den Abend noch keine Nachricht zurück. Da es Zeit war, noch zu schlafen, um am Tag fit zu sein, ging ich langsam zu meinem Bett, zog den zu großen Pyjama an und krabbelte unter die Decke.

Am nächsten frühen Morgen weckte mich wieder mein Wecker und ich schaltete ihn frustriert murrend aus. Ich hatte so absolut keine Lust in die Schule zu gehen, aber was sollte ich denn großartiges machen? Als wenn mir etwas anderes übrig blieb. Mein Vater ließ ein 'krank' sein eh nicht zu und so stand ich geknittert auf und ging ins Bad. Diesmal duschte ich etwas ausgelassener und genoss einfach das warme Wasser auf der Haut.

Erneut kamen mir die Worte von diesem Fremden in die Erinnerung zurück und ich errötete irgendwie. Süß. So hatte mich noch nie jemand genannt. Nehmen wir mal meine Mutter raus, denn die zählte da nicht. Seufzend strich ich mir die nassen Haare nach hinten und legte den Kopf kurz in den Nacken.

Eine halbe Stunde später stand ich dann schon wieder vor der Schule. Bis jetzt wurde ich noch von niemandem angefahren und so ging ich wieder über die Straße. Wie jeden Morgen. Nahendes Motorengeräusch ließ mich aufsehen und erneut preschte diese wunderschöne Yamaha dicht an mir vorbei. Verdammt!

Das kann es doch nun wirklich nicht geben. Was hatte ich denn eigentlich angerichtet??

Leise murrend ging ich auf den Schulhof und marschierte wieder an diesem dummen Kerl vorbei. Ich war mir langsam sicher, dass der mich wirklich umbringen wollte, doch gerade als ich an ihm vorbei war, umarmte mich irgendwer von hinten. Ich konnte

spüren, dass es der Kerl war, denn er trug eine Lederjacke und deren Stoff spürte ich durch meine Schuluniform hindurch. Sofort stellten sich meine Nackenhaare auf. Gott. In mir stieg wirklich Panik auf. Immerhin konnte ich ja nicht wissen, was dieser verrückte Klassenkamerad von mir vorhatte. Vielleicht wollte er mich ja brutalst zusammenschlagen.

Bevor ich jedoch weiter denken konnte, spürte ich dessen warmen Atem an meinem Ohr. Wieder überkam mich ein Erschauern.

Eine feuchte Zunge strich über meine Ohrmuschel und ich quiekte erschrocken auf. Geschockt kam ich los und sah ihn an. Doch dieser Idiot sah mich nur an und grinste breit. Ich spürte regelrecht, wie sich eine Röte auf meinen Wangen breit machte.

"In real bist du noch viel süßer, als auf deinem Profilbild."

Meine Augen weiteten sich und mein Mund öffnete und schloss sich eine ganze Weile lang, ohne, dass etwas herauskam. Ich musste ausgesehen haben wie ein Fisch, aber ich konnte darauf wirklich nichts erwidern. Ohne ein Wort drehte ich mich um und ging mit roten Wangen ins Gebäude und den Klassenraum.

Sofort setzte ich mich hin und schluckte hart. Der Kerl hatte mich angeschrieben?? Das konnte doch wirklich nicht wahr sein. Warum passierte immer mir so etwas? Irgendwie glaubte ich, dass ich schlechte Dinge immer wieder anzog. Schwer seufzte ich und legte den Kopf auf den Tisch.

Ich spürte erneut jemanden an mir und blickte erschrocken auf. Wieder war da dieser Kerl. Diesmal wollte ich etwas sagen, doch bevor ich dazu kam, spürte ich schon die Lippen von ihm auf meinen.

-

Starr sah ich auf die Tafel, an die der Lehrer gerade irgendeine für mich schon uninteressante Formel schrieb, da wir diese schon vor drei Wochen hatten, doch vor der Arbeit noch mal wiederholten. Ich konnte mich absolut nicht konzentrieren. Dies lag aber wahrscheinlich nicht daran, dass ich das alles schon konnte. NEIN! Dieser...dieser...! Ich fand nicht mal ein Wort für ihn. Er hatte mich einfach geküsst. Verflucht noch mal! Der Kerl hatte mir meinen allerersten Kuss geraubt. Aber nicht nur das. Nein, er grinste mich dann auch noch schelmisch an und leckte sich über die Lippen. Ich war aufgebracht. Ich hätte ihn anschreien müssen, jedoch konnte ich es nicht. Nicht nur, dass er mich süß genannt hatte, nein. Er hatte mich geküsst. Er hatte mich einfach intim berührt. Ja, natürlich war es jetzt keine sehr hohe Intimität, aber für mich war ein Kuss schon etwas Besonderes. Und jetzt konnte ich meinen ersten nicht mehr an IHN verschenken. Verdammt!

Meinen Kopf ließ ich einfach hängen und wollte nur noch in die Pause. Seufzend schüttelte ich innerlich den Kopf. Was sollte ich denn jetzt machen? Am besten ich laufe ihm nicht alleine über den Weg. Wer weiß schon, was der mit mir machen würde. Sofort bekam ich eine Gänsehaut. Irgendwie wollte ich es mir auch gar nicht erst vorstellen.

Endlich hörte ich das Pausenklingeln und ich flüchtete halb aus dem Raum. Ich wollte ihm nicht jetzt schon wieder über den Weg laufen. Langsam ging ich über den Flur und seufzte. Als ich gerade nicht aufpasste, lief ich aus Versehen in jemanden rein. Sofort entschuldigte ich mich und fürchtete schon eine Klatsche. Doch als nichts kam, sah ich schüchtern nach oben und blickte in SEINE Augen. Sofort stockte mir der Atem. Ich war ihm noch nie so nah gewesen. Es war mir gerade auch egal, dass ich ihn an gerempelt hatte, schließlich bin ich ihm dadurch näher gekommen. Aoi hatte so

schöne Augen. Alleine durch diese konnte er sämtliche Mädchen um den Finger wickeln. Vom Rest seines perfekten Körpers gar nicht erst zu reden. Jeder liebte oder verehrte ihn. Auch ich war einer davon, aber mich beachtete er nicht. Ich war nur ein Wurm. Ein Wurm, der ihn an gerempelt hatte. Oh Gott. Sofort schluckte ich hart. Wahrscheinlich würde er seine Affen auf mich hetzen. Und was diese wieder machen würden. Nein, ich sollte da gerade einfach nicht dran denken.

Plötzlich erhob er seine Hand. Sofort kniff ich die Augen zusammen und erwartete einen Schlag. Doch mir wurde stattdessen über die Wange gestreichelt. Ich öffnete erneut meine Augen und sah ihn an. War das gerade Wirklichkeit oder träumte ich? Vielleicht war das ja alles nur ein Traum und ich wurde noch nie geküsst und war auch gar nicht mit ihm zusammen gestoßen. Was auch immer das war. Mein Herz pochte wie wild.

Seine Finger waren so sanft und ich war schon kurz vor dem Hyperventilieren. Ich spürte, wie es in mir kribbelte und er lächelte mich auch noch an.

"Was schaust du denn so ängstlich, Kleiner? Sag...haben wir uns hier schon mal gesehen?"

Ich sah ihn an. Meinte er das jetzt gerade wirklich ernst??? Hatte er vergessen, wer ich bin oder eher, was seine Freunde immer mit mir machten??

"Ja...natürlich...", erwiderte ich nur leise und schluckte. Er schaute wirklich überlegend drein.

"So...? Mh...warte mal", meinte er und musterte mich noch mal. "Ja, jetzt weiß ich es wieder. Du hattest doch das Matschbad genommen, nicht wahr??", meinte er grinsend und ich spürte eine leichte Wut in mir aufsteigen. Dieses selbstgefällige Grinsen störte mich jetzt doch. Er mochte wunderschön sein und ich war über beide Ohren in ihn verknallt, aber so was musste auch ich mir nicht bieten lassen. "JA DER BIN ICH! UND GRINS NICHT SO!", schrie ich ihn an und ging dann einfach weiter. Mir waren die Konsequenzen gerade mehr als egal. Ich hasste es einfach, wenn sie glaubten, dass sie etwas besseres waren. Ich war keine zwei Meter gekommen, da packte Aoi mich am Handgelenk und drehte mich etwas brutaler zurück zu ihm um. Erneut schluckte ich und sah ihn an. Nein. Ich würde mich diesmal nicht ängstlich verstecken. "Ich wusste gar nicht, dass du so energisch sein kannst. Das finde ich richtig gut", raunte er und presste mir einen Kuss auf die Stirn. "Wie wäre es... Lust etwas Zeit mit uns zu verbringen?"

Warum? Warum machte er das? Ich sah ihn nur an und schüttelte den Kopf.

"Nein, danke!", meinte ich. "Ihr habt mich die ganze Zeit nur gepiesakt. Dann werde ich jetzt bestimmt nicht wie ein Hund hinter euch her rennen!"

Nun erwartete ich eine Ohrfeige. Aber gar nichts passierte. Er beugte sich nur vor und ich spürte heute schon zum zweiten Mal ein paar Lippen auf den meinen. Meine Augen weiteten sich und ich löste mich sofort. Meine Finger legte ich an die Lippen und sah ihn fragend an. "Es macht dich nur interessanter, wenn du dich sträubst. Wir werden bestimmt noch viel Spaß haben." Nach diesen Worten drehte er sich um und ging den Gang zum Schulhof entlang. Dahin wollte ich jetzt wirklich nicht hin und so besuchte ich erst einmal die Toilette auf dem Flur. Dort betrachtete ich mich im Spiegel. Irgendwas musste ich doch falsch machen. Aber vielleicht war das alles auch wirklich nur ein Traum. Um das zu testen, kniff ich mir in den Arm und...autsch. Nein, ein Traum war es wirklich nicht. Ich seufzte tief, als mich eine Stimme aus meinen Gedanken riss. Ich drehte mich zu dieser um und da war er. Der junge Mann von heute Morgen in seiner Lederjacke. Schmunzelnd kam er auf mich zu und fasst mich an der Hüfte. Schluckend versuchte ich seine Hände weg zu bekommen, aber er platzierte

seine Lippen auf meinen Hals und ich spürte, wie er leicht in meine Haut biss. Automatisch musste ich aufkeuchen, denn so eine Berührung kannte ich nicht. Irgendetwas zog an meiner Haut und nach gut zwei Minuten löste sich dieser verdammte Kerl von mir. "Ich habe scheinbar einen Nebenbuhler, nicht wahr mein Süßer?", raunte er mir noch ins Ohr und verschwand dann auch wieder aus der Toilette. Verwirrt sah ich ihm nach und fasste an die Stelle, an der er sich vorher an mir hing. Ich musste wissen, was da jetzt war und ging zum Spiegel. Stockend sah ich mich an. Oh nein. Ein Knutschfleck!

~~*~~*~~*~~

So das war es.

Ich hoffe ihr hattet Spaß und wer will kann ja einen kleinen Kommentar da lassen.
+zwinker+

und danke an meinen süßen beta <3